

pro familia Emden

mit Nebenstelle Leer

Sozialausschuss September 2012

Was ist die **pro familia**?

- Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V.
- 1952 gegründet als gemeinnütziger, nicht-staatlicher und nicht-konfessioneller Fachverband für Fragen der Sexualität
- Über 1.000 MitarbeiterInnen in etwa 170 Einrichtungen in ganz Deutschland bieten Ratsuchenden Information, Beratung und Hilfe

Ziele und Aufgaben

- Informationen, Beratungen und Dienstleistungen
- Im Sinne des Rechtes jeder/s Einzelnen auf
 - Sexuelle Selbstbestimmung
 - Selbstbestimmte Familienplanung
- Ohne wirtschaftliche Interessen
- Zum Wohle der KlientInnen

Maßgebliche Gesetzliche Grundlagen

- Schwangengern- und Familienhilfegesetz
- § 2 Schwangerschaftskonfliktgesetz (SSKG)
 - Information und Beratung in allen Fragen der Sexualaufklärung, Verhütung und Familienplanung
- §§ 5/6 SSKG
 - Schwangerschaftskonfliktberatung
- §§ 218/219 Strafgesetzbuch (StGB)
 - Schwangerschaftsabbruch

Angebote

- Unterstützung bei der Antragstellung auf Mittel der Stiftungen „Mutter und Kind“ und „Familie in Not“
- Schwangerenberatung
- Beratung zu finanziellen Hilfen in der Schwangerschaft
- Schwangerschaftskonfliktberatung

Angebote

- Beratung u.a. zu folgenden Themen:
 - Psychosoziale Einzelberatung
 - Paarberatung
 - Sexualberatung
 - Familienberatung
 - Beratung und Begleitung für traumatisierte Menschen
 - Beratung zur Familienplanung

Regelung der Kostenübernahme für Verhütungsmittel

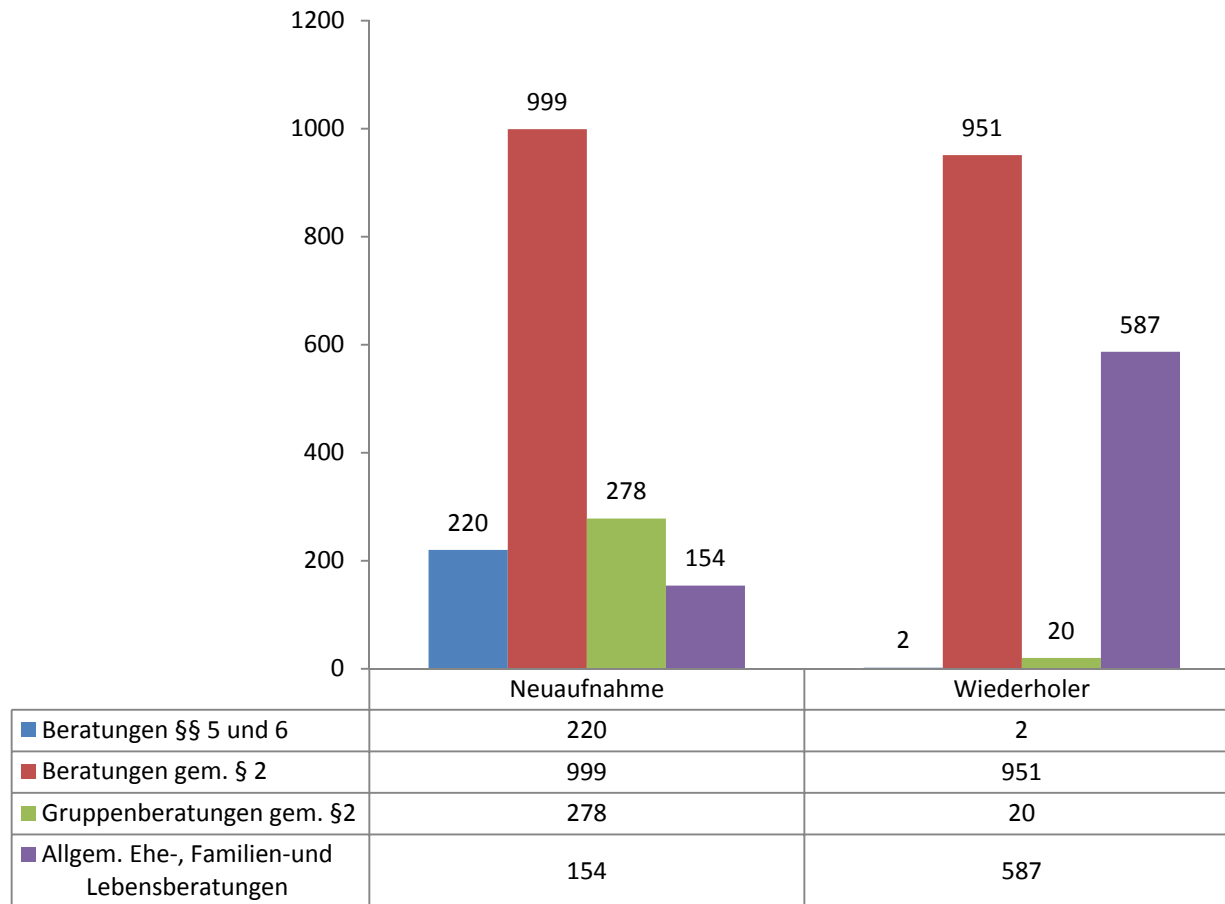
- Seit Nov. 11 bis jetzt (15. 9. 12) 100 abgeschlossene Anträge
- Davon 6 Sterilisationen (1 Mann)
- Bisher ausgezahlt (15. 9. 12) 7859,57 € bei Einnahmen von 720,00 €
- Städtischer Zuschuss 7 500,00 €

Zahlen Emden

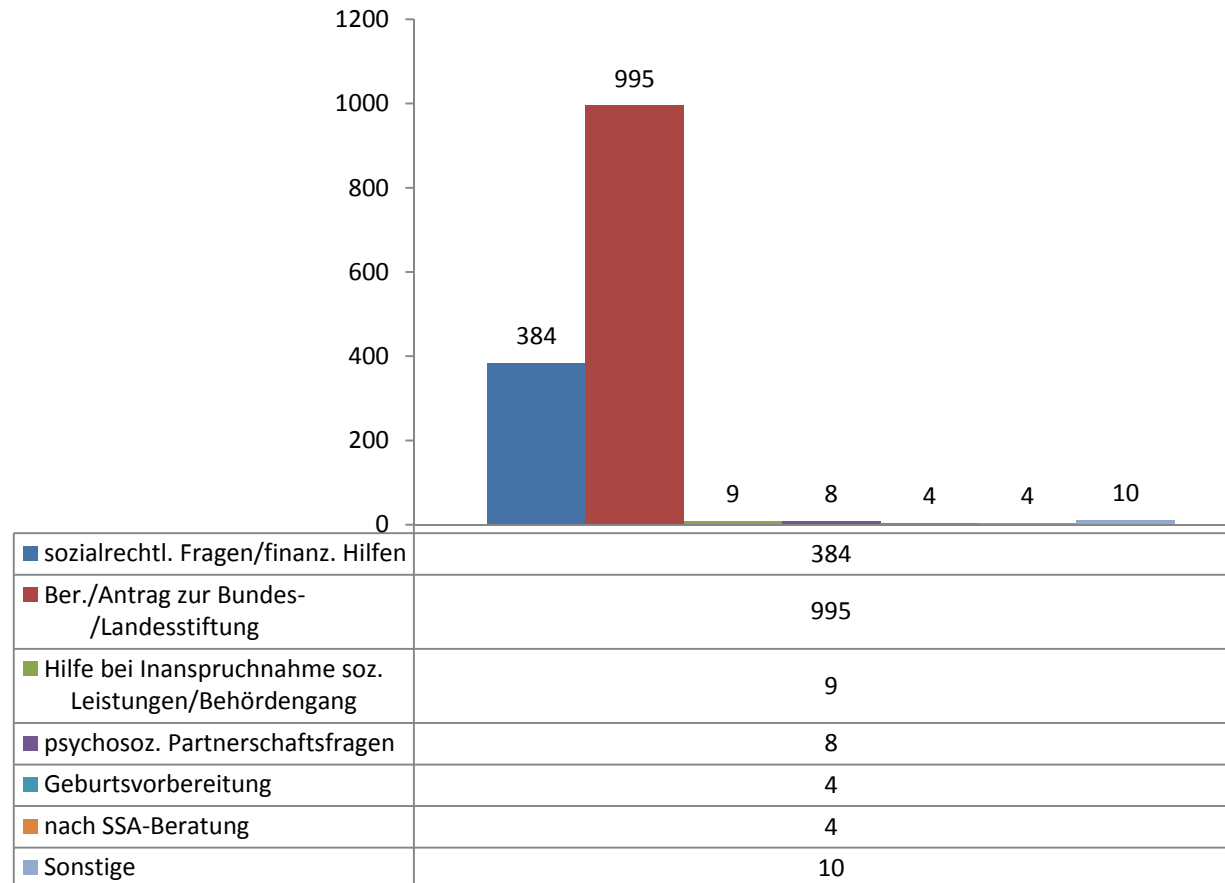
- 2011 Neuaufnahmen 1651
 Wiederholer 1560

3211 Beratungsanlässe gesamt

Beratungsanlässe

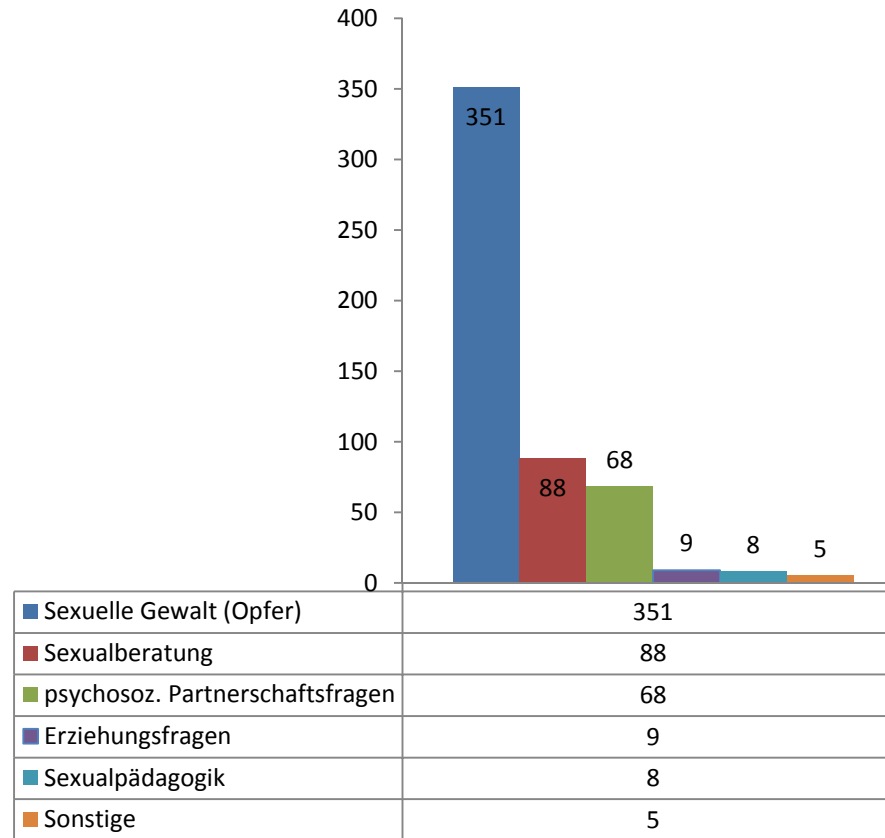


1414 Beratungen vor/während/nach Schwangerschaft

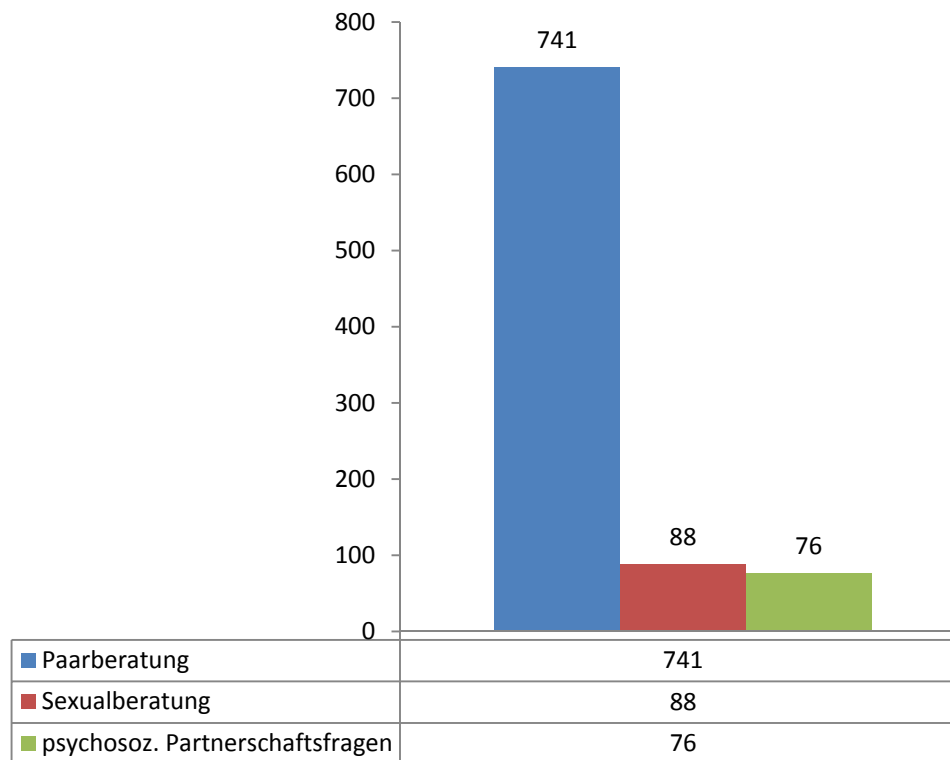


§ 2 SchKG

Anteil Opfer sexueller Gewalt



Allgemeine Ehe- und Lebensberatung Paar- und Sexualberatungen



Sexualpädagogik

- 2011 298 Einsätze
Projekt Sexualpädagogik mit der
FH Ostfriesland (16 StudentInnen)
unterschiedlicher Stundenumfang
- Projekt JAA
- Projekt „Elternschaft lernen“ (s. folgende Folie)

Angebote

- Das Projekt „Elternschaft lernen“
 - Für Schulklassen und andere Jugendgruppen
 - realitätsnahe Darstellung von Elternschaft
 - Babysimulatoren
 - 4 Tage und 3 Nächte
 - Begleitung durch pro familia
 - 24 Stunden Erreichbarkeit
 - Praktikum mit Schwerpunktthemen (4x4 Stunden)

Netzwerk Junge Schwangere und Junge Eltern

- Netzwerktreffen
- GBV mit Hebamme im Tandemprojekt
- Hebammensprechstunde wöchentlich
- Kooperation mit anderen Einrichtungen

AK Gegen Gewalt und Sexuelle Misshandlung in Familie und Gesellschaft

- Monatliche Treffen des Netzwerkes
- Beteiligung an der Durchführung gemeinsamer Aktivitäten

Das Team

- Insgesamt 9 MitarbeiterInnen
- Erstkontakt und Verwaltung 24 Std.
- 1 Sozialpädagogin im Berufspraktikum
- 19,25 Std.
- Beratungsbereich 7 MitarbeiterInnen
- 183,50 Std.

Probleme

- Lange Wartelisten Paar- und Sexualberatung, Familienberatung, Begleitung traumatisierter Menschen
- Schnelle und unbürokratische Versorgung von KlientInnen

Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit